Ab Ende Oktober freie Fahrt auf zwei Strecken

Mirko Witkowski (wit)
Schramberg. Vor wenigen Tagen hat die NRWZ über mehrere Straßenbaumaßnahmen in und um Schramberg berichtet. Hier geht es zum Artikel. In diesem Zusammenhang hat sich die Redaktion auch nach dem aktuellen Stand an den Baustellen zwischen der Schramberger Talstadt und Schiltach sowie zwischen Hardt und Schramberg-Tal erkundigt.

Die Pressesprecherin des Regierungspräsidiums Freiburg, Heike
Spannagel, hat sich kundig gemacht und nun die folgenden Informationen gegeben:

„Die Bauarbeiten zwischen Schramberg und Hardt an der L 177 werden bis Ende Oktober andauern. Derzeit ist die Strecke voll gesperrt, da das Natursteingewölbe über den Feurenmoosbach bis auf die Gründungssohle (rund 3,50 Meter unter Fahrbahnniveau) freigelegt wurde. Die Sperrung wird noch bis Ende der Sommerferien andauern. Dann soll der Verkehr wieder halbseitig geführt und mit einer Ampel geregelt werden. Die Kosten in Höhe von rund 310.000 Euro trägt das Land.

Auch die Bauarbeiten an der B 462 zwischen Schramberg und Schiltach werden noch bis Ende Oktober dauern. Hier werden insgesamt sechs Stützmauern saniert. Die Kosten in Höhe von rund 1,8 Millionen Euro trägt der Bund.“